

Bezirksoberliga Herren Süd

SC Barienrode : SV Hildesia Diekholzen
Samstag, 05.11.2022, 17:30 Uhr

Miethe und Hölscher und Miethe bleiben gegen den SV Hildesia Diekholzen ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd traf die Mannschaft des SC Barienrode am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Hildesia Diekholzen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Julian Hölscher. Garant für diesen Heimspielsieg waren Miethe, Hölscher und Miethe, die in allen Einzeln und im Doppelpatch ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Doppeln. Miethe / Hölscher konnten im Spiel gegen Cölle / Müller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Miethe / Modrzejewska bei ihrem 3:1 gegen Bettels / Bettels doch überlegen. Eine umkämpfte Niederlage gab es dagegen für Engau / Miethe beim 2:3 gegen Huss / Kirschner. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. In vier Sätzen gewann am Nachbartisch Helge Miethe gegen Anton Cölle und gab dabei nur einen Satz her. Obwohl Maris Miethe fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Detlef Bettels zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen dann Jonas Engau bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jannik Huss ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Nach verlorenem ersten Satz drehte danach Julian Hölscher das Match gegen Holger Müller und gewann 3:1. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Lange dagegenhalten konnte Andre Modrzejewska beim 2:3 gegen Artur Kirschner. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Modrzejewska dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Joel Miethe, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thore Bettels verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Barienrode und des SV Hildesia Diekholzen. Da Detlef Bettels derweil nicht antreten konnte, verbuchte Helge Miethe einen kampflosen Sieg. Nach verlorenem ersten Satz drehte Maris Miethe das Match gegen Anton Cölle und gewann in vier Sätzen. Stark im Hintertreffen war Jonas Engau nach einem Zweisatzrückstand, machte Holger Müller dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Eher wenig Gegenwehr bekam Julian Hölscher beim 13:11, 23:21, 11:4 von Jannik Huss. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der erst nach 44 Punkten endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der SC Barienrode in der Saison nun 3 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2022 gegen den TSV Gronau an. Für den SV Hildesia Diekholzen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Algesdorf III am 12.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:9 geht.

Statistik:
SC Barienrode

Doppel: Miethe / Hölscher 1:0, Miethe / Modrzejewska 1:0, Engau / Miethe 0:1

Einzel: H. Miethe 2:0, M. Miethe 2:0, J. Engau 1:1, J. Hölscher 2:0, A. Modrzejewska 0:1, J. Miethe 0:
1

SV Hildesia Diekholzen

Doppel: Bettels / Bettels 0:1, Cölle / Müller 0:1, Huss / Kirschner 1:0

Einzel: D. Bettels 0:2, A. Cölle 0:2, H. Müller 0:2, J. Huss 1:1, T. Bettels 1:0, A. Kirschner 1:0